

Erkundungsbaustein Jahrgangsstufe 9 GYM



Hinweis:

Der Messebesuch wird in der 9. Jahrgangsstufe (Modul zur BO) und in der 12./13. Jahrgangsstufe (Aufbaumodul, in Verbindung mit einem Selbstlernkurs) empfohlen. In der 10. und 11. Jahrgangsstufe kann der Messebesuch jedoch auch eine sinnvolle Maßnahme in der Beruflichen Orientierung sein.

Zu erwerbende Kompetenzen und zu ergreifende Vorbereitungsmaßnahmen für die Jahrgangsstufe 9 GYM (orientiert an LehrplanPLUS, BO Jahrgangsstufe 9)

✓ Die Schülerinnen und Schüler:

- orientieren sich im Hinblick auf ihre berufliche Zukunft, in dem sie sich mit ihrer Persönlichkeit sowie dazu passenden Berufsbildern auseinandersetzen.
- recherchieren Möglichkeiten schulischer und beruflicher Qualifikation. Dabei lernen sie berufliche und akademische Bildung als gleichwertige Alternativen eines beruflichen Lebenswegs kennen.
- recherchieren wichtige Inhalte einer Bewerbung.
- erkennen die Herausforderungen einer sich ständig ändernden Arbeitswelt.

✓ Dazu können sie:

- Erkundungstechniken wie beobachten, Informationen zusammenfassen, Notizen machen und insbesondere die Interviewtechnik anwenden.
- ...inner- und außerschulische Informationsquellen zu Berufsfeldern nutzen.
- sich bei Unterrichtsgängen angemessen verhalten.

✓ Im Vorfeld durch die Lehrkraft anzuleiten:

- den Leittext in der Klasse bearbeiten lassen. (Die dargestellten Schüler-/Schülerinnen-Situationen könnten als Einstiegsszenario verwendet werden.)
- die Arbeitsaufträge für den Messebesuch vorstellen und unklare Begriffe klären.
- Erwartungen an die zu erstellende Präsentation der Erkundungsergebnisse (Referat, Plakat, Power Point, Video, ...) besprechen.

✓ Die Erkundungsergebnisse sollen in der Nachbereitung in der Klasse vorgestellt werden und in das persönliche Berufswahlportfolio einfließen!

Auf den folgenden Seiten finden Sie das Unterrichtsmaterial für Ihre Schülerinnen und Schüler.

Situation der Schülerinnen und Schüler



Ich brauche jetzt erst mal einen **Überblick**. Ich habe echt noch keine Ahnung, was ich einmal werden will.
(unorientiert)



Hier auf der **BERUFSBILDUNG** sehe ich so viele Aussteller, da bekommen wir sicher neue **Ideen** für unsere berufliche **Zukunft**!
(interessiert)



Um auf mich aufmerksam zu machen, muss ich irgendwann für mich werben.
Was gehört in eine **Bewerbung** unbedingt hinein? Welche Bewerbungsfristen gibt es?
(Thema Bewerbung)



Das hätte ich nicht gedacht. Um die **350 Ausbildungsberufe**! Da ist sicher etwas Interessantes dabei.
Es gibt ja nicht nur den KFZ-Mechatroniker!
(neugierig)

Einfach mehr über Berufe wissen!



„Bestimmt geht es dir wie vielen anderen. So ein Messebesuch ist nicht immer einfach. Deshalb helfe ich dir, dich auf der BERUFSBILDUNG zurechtzufinden. Ich heiße Bobbi und freue mich darauf, dich begleiten zu dürfen.“

Das Ziel der BERUFSBILDUNG 2025 ist es, dass du dich über verschiedene Berufswege informieren kannst, denn Berufe sind was Tolles! Was du zunächst brauchst, ist dieses Blatt sowie einen Stift, PC, Tablet oder Smartphone sowie Neugier und Mut, die Menschen später an den Ständen zu befragen.“

I. Vorbereitung IN DER SCHULE

1. Zuerst ist es wichtig, mehr über dich selbst zu erfahren. Wo liegen deine Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen? Denn diese sollte man kennen, wenn man sich mit der eigenen Berufswahl beschäftigt.
Führe zunächst den **Selbst-Check** in der **Matching-App Recrewt zur BERUFSBILDUNG 2025** durch, ehe du die folgenden Aufgaben löst.
Hier geht's zur App: berufsbildung.recrewt.de/home
2. Reflektiere jetzt dein Ergebnis und notiere sechs Ausbildungen, die dir vorgeschlagen werden. Kreuze anschließend an, aus welchen Berufsfeldern die vorgeschlagenen Ausbildungsberufe stammen.

Scan mich!



Bau, Architektur, Vermessung	Medien
Gebäudeausbau, Wasser- und Energietechnik	Metall, Maschinenbau
Dienstleistung	Naturwissenschaften
Elektro	Produktion, Fertigung
Gesundheit	Soziales, Pädagogik
IT, Computer	Technik, Technologiefelder
Kunst, Kultur, Gestaltung	Verkehr, Logistik
Landwirtschaft, Natur, Umwelt	Wirtschaft, Verwaltung



Tipp:

Hier können Sie sich weitere Informationen zu den angekreuzten Berufsfeldern holen:

www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/erkunde-die-berufsfelder

Scan mich!



Einfach mehr über Berufe wissen!

3. Wähle in der **Matching-App Recrewt zur BERUFSBILDUNG 2025** die Berufe aus, über die du dich gerne auf der Messe informieren möchtest.
Du kannst in der Ausstellerliste auch gezielt nach weiteren Berufen suchen, die dich interessieren. Erstelle anschließend in der App **deine persönliche Roadmap** mit allen Ausstellern, die du auf der Messe besuchen möchtest, um dich über deine ausgewählten Berufe zu informieren. Die Roadmap kannst du auf dein digitales Endgerät herunterladen oder ausdrucken und zur Messe mitbringen.
4. Bilde jetzt mit zwei weiteren Mitschülern/Mitschülerinnen eine Kleingruppe. Eure Aufgabe wird es sein, mindestens drei unterschiedliche Berufe **gemeinsam** auf der Messe zu erkunden. Jeder/Jede von euch wird im Nachhinein in der Schule einen Beruf vorstellen.
5. Lies dir nun den folgenden Fragebogen zur Berufserkundung durch und ergänze diesen mit zwei weiteren Fragen, die dich interessieren könnten (z.B. zu Basisinformationen, Betrieb, Innung, Kammer, Berufsschule, Alltag eines Azubis, ...)



„Super, damit bist du fit für den Messebesuch. Jetzt geht es dann ab ins Messezentrum mit den weiteren Arbeitsaufträgen. Denke auch daran, auf der Messe Materialien für deine spätere Präsentation zu sammeln bzw. zu erstellen (z.B. Flyer, Plakat, Power Point, Video, Foto, ...).

Aber Achtung! Hole dir für Video- und Foto-Aufnahmen vorab am jeweiligen Stand die Erlaubnis dafür ein!“

II. Umsetzung AUF DER MESSE



„Interviewe an den ausgewählten Ständen fachkundiges Personal. Achte, um möglichst viele Informationen zu erhalten, auf ordentliche Umgangsformen (persönliche Vorstellung, Höflichkeit, jemandem zuhören und ihn ansehen, ...), dann kann nichts schiefgehen.“

Fragebogen

Fragen zum Ausbildungsberuf:

- Welche sozialen Anforderungen erwarten mich in dem Beruf (z. B. Umgangsformen, Teamarbeit)?

- Wie sieht der Tagesablauf eines/einer Auszubildenden in diesem Beruf aus?

von ... bis ...	Vormittag	Nachmittag

- Welchen schulischen Abschluss benötige ich (erforderlicher Notendurchschnitt)?

- Welche schulischen Kenntnisse sind in diesem Ausbildungsberuf besonders wichtig?

- Was sind die Vorzüge bzw. die Herausforderungen in diesem Beruf?

- Inwieweit wird sich der Beruf durch die zunehmende Digitalisierung und Künstliche Intelligenz verändern und welche Erwartungen haben Sie in diesem Zusammenhang an künftige Azubis?
(Recherchiere hierzu auch noch unter job-futuromat.iab.de/.)

Fragebogen

- Welche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten hätte ich nach der Berufsausbildung?

- Mit welchem Studium könnte man sich nach der Berufsausbildung weiterqualifizieren?

- Welche Berufsalternative gäbe es zu diesem Ausbildungsberuf, wenn man hierin keinen Platz finden würde?

- Welche Vor- bzw. Nachteile sehen Sie darin, den Weg ins Studium über eine duale Berufsausbildung zu starten?

Fragebogen

Fragen zur Berufsschule

- Begründe, welche Fächer in der Berufsschule besonders wichtig sind.

- Findet Blockunterricht statt und wo gibt es passende Berufsschulen für diese Ausbildung?

- Wenn ich in diesem Beruf nun eine Ausbildung machen möchte, was würden Sie mir empfehlen? Welche Tipps könnten Sie mir geben?

Fragen zur Bewerbung

- Was müssen Sie aus meinem Zeugnis herauslesen können, damit ICH für Sie als künftige/-r Auszubildende/-r interessant wäre?

- Welche sozialen bzw. persönlichen Kompetenzen sollte der Bewerber mitbringen?

Fragebogen

- Was macht eine Bewerbung für Sie „besonders“?

- In welcher Form sollte eine Bewerbung bei Ihnen abgegeben werden (Mappe, E-Mail mit Anhang, Bewerbungsportal des Betriebs, ...)?

- Deine Fragen:

1.

2.



„Viel Erfolg bei deiner Präsentation und auf deinem beruflichen Weg!“